














Hirzli, 1641 m – Morgenholz (Niederurnen)

 T2  03:10 h  7.6 km  672 m  672 m  Mai–Okt

Steile, aber lohnende Wanderung auf das Hirzli, 1641 m.ü.M., im Glarnerland. Von der Bergstation Morgenholz, oberhalb Niederurnen geht es ins Niederurner Tal und auf den Gipfel. Oben wartet eine fantastische und einmalige Rundsicht über die Linthebene, den Zürich- und Walensee bis zum Schwarzwald.

Start		Morgenholz	
		982 m.ü.M.	
00:30 h		Schwifärch	
		1179 m.ü.M.	
01:15 h		Forsthau	
		1445 m.ü.M.	
01:45 h		Hirzli	
		1641 m.ü.M.	
02:10 h		Obere Planggen	
		1463 m.ü.M.	
02:50 h		Rest. Hirzli	
		1061 m.ü.M.	
Ziel		Morgenholz	
03:10 h		982 m.ü.M.	

Highlights

- Fantastischer 360°-Rundblick auf dem Hirzli



Wanderung
online



Wanderroute
Swisstopo

Wegbeschreibung

Ausgangspunkt der Wanderung ist die **Seilbahn-Bergstation Morgenholz** im Kanton Glarus. Wer mit dem ÖV anreist, fährt mit dem **Bus**, z.B. vom Bahnhof Ziegelbrücke, bis zur **Bushaltestelle Niederurnen, Ochsenplatz**. Von da folgt man dem Wegweiser der Seilbahn Niederurnen-Morgenholz (Niederurner Täli). Nach rund 10 Gehminuten (400 Meter) erreicht man die Talstation.

Oben angekommen folgt man immer dem **Wegweiser Hirzli Rundweg (Nr. 814)**. Am Besten wählt man den Rundweg mit dem Aufstieg von ca. 1.50 Std. via **Schwifärch** auf das Hirzli. Da dieser recht steil ist, eignet er sich besser für den Auf- anstatt Abstieg.

Die Wanderung führt vom Morgenholz auf einem breiten Forstweg bergauf und wechselt schon bald auf den Wanderweg. Die Route folgt zunächst dem **Niederurner Skulpturenweg**; ein **Themenweg** mit Holzfiguren, die vom Förster Thomas Jud mit der Motorsäge geschnitzt wurden. Der Weg wird nun zunehmend steiler. Via **Schwifärch** geht es in Kehren steil hinauf zum **Forsthaus**. Hier laden Sitzbänke mit toller Aussicht auf den Walensee zur Verschnaufpause ein.

Durch den lichten Wald geht es zum Schlussanstieg auf das **Hirzli, 1641 m**. Hier wird man belohnt mit einer einmaligen 360°-Aussicht auf den Walen- und Zürichsee, die Linthebene, die Rigi, die beiden Mythen und vielen Bergspitzen mehr bis hinüber zum Schwarzwald. Beim **Gipfelkreuz** findet man ein **Gipfelbuch** für einen Eintrag.

Der Abstieg führt zunächst in **Richtung Planggenstock**. Unterwegs sieht man besonders gut das Nagelfluhgestein, ein Sedimentgestein, aus welchem das Hirzli besteht. Beim nächsten **Wegweiser** geht es in **Richtung Morgenholz**. Über die Alpweide dann zur **Alp Obere Planggen**, wo man den steinigen Weg allmählich verlässt. Über Wiesen für der nun gemütliche Weg hinab ins **Niederurner Tal**. Via **Tierweg, Chaibelo**ch mündet der Wanderweg auf einen breiten Schotterweg. Kurz darauf erreicht man das **Restaurant Hirzli** (+41 55 610 27 91). Die grosse Sonnenterrasse lädt zur Einkehr ein.

Vom Restaurant geht es wenige Gehminuten auf der Teerstrasse und dann auf dem Wanderweg am Waldrand entlang zurück zum Ausgangspunkt bei der **Seilbahnstation Morgenholz**.

Infos

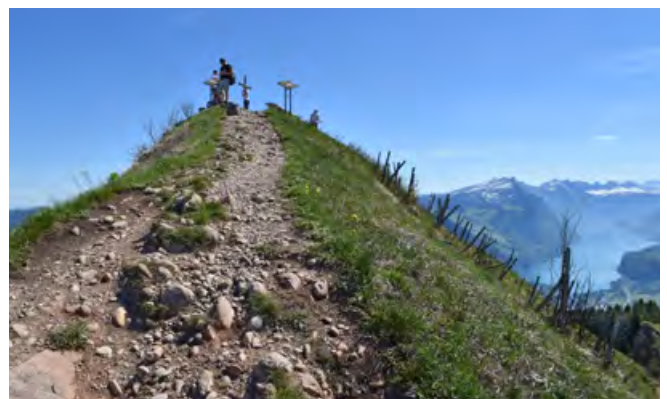


Ausgangs- & Endpunkt

Morgenholz – Bergstation Seilbahn

Verpflegung

Restaurant Hirzli, +41 55 610 27 91,
niederurnertaeli.ch/restaurant-hirzli



Hirzli, 1641 m – Morgenholz (Niederurnen)

